

Hallo Oldtimer- und Rallyefreunde!

Die Motorsportfreunde Lengerich veranstalten in diesem Jahr die 7. ADAC Emsland-Classic Oldtimer-Rallye. Wir freuen uns, Ihnen die Ausschreibung vorlegen zu können.

Sie können wieder zwischen der touristischen Streckenführung (Gruppe A) oder der tourensportlichen Variante (Gruppe B) mit interessanten Orientierungsaufgaben wählen. Für die Teilnehmer der Gruppe A haben wir auch in diesem Jahr eine einfachere Streckenführung ausgearbeitet.

Also: Falls Sie ein mindestens 25 Jahre altes Fahrzeug besitzen, benötigen Sie zur Lösung der Streckenführung lediglich einen Kugelschreiber und eine Uhr mit Sekundenanzeiger (Stoppuhr, Smartphone). Falls Sie bislang noch keine Erfahrung bei einer Oldtimer-Rallye gesammelt haben: Am Veranstaltungstag wird es eine Präsentation über das 1x1 einer Oldtimer-Rallye geben.

Da die Anzahl der Teilnehmer auf 90 Fahrzeuge begrenzt ist, kann es sein, dass wir einigen Teilnehmern absagen müssen. Daher ist die Nennmöglichkeit in den Klassen 6 (Youngtimer) nur optional. Startgelder werden natürlich zurückgezahlt.

Haben wir Ihr Interesse an einer spannenden Oldtimerveranstaltung geweckt? Dann nutzen Sie unsere Online-Nennung oder laden Sie sich das Nennformular im Internet unter www.emsland-classic.de herunter.

Sie können die Nenn-Unterlagen auch per Email info@msf-lengerich.de bzw. telefonisch 01522/2684462 (Andreas Robbe) anfordern.

Ihr
Alfred Lampa
Fahrtleiter
MSF Lengerich

Allgemeine Bestimmungen:

Die 7. Emsland-Classic hat eine Streckenlänge von ca. 135 km (Klasse A) bzw. 155 km (Klasse B).

Sie ist in zwei Etappen unterteilt.

Jedes teilnehmende Team erhält die Fahrtunterlagen als Roadbook. Eigenes Kartenmaterial ist nicht erforderlich.

Zwei Wertungsgruppen:

Die Gruppe A (touristisch) beinhaltet leichte Orientierungsaufgaben. Die Streckenführung ist im Roadbook vorgegeben. Auch für Einsteiger ist die Gruppe A eine tolle Herausforderung.

Die Gruppe B (tourensportlich) beinhaltet über die Vorgaben im Roadbook hinaus mittelschwere Orientierungsaufgaben.

Die Ergebnisse werden für den „ADAC Weser-Ems Historischer Motorsport Cup“ gewertet.

Die Wertung für den „ADAC Classic-Revival-Pokal“ ist beantragt.

Die Durchschnittsgeschwindigkeit beträgt ca. 30 km/h (Klasse A) bzw. 36 km/h (Klasse B).

Sollzeitprüfungen (SZP) ergänzen die Anforderungen. Näheres, auch im Hinblick auf die Fahrtunterlagen und Wertungskriterien, regeln die Bestimmungen des Roadbooks, welches am Veranstaltungstag ausgehändigt wird.

Grundsätzlich gelten bei allen Veranstaltungsvorgaben die Bestimmungen der StVO.

Nennungsschluss:

Sonntag, 12. April 2020

Nachnennungen können, falls die maximale Teilnehmerzahl noch nicht erreicht ist, bis zum Veranstaltungstag gegen ein Nenngeldaufschlag von 20,- € berücksichtigt werden.

Die zugewiesenen Startnummern können ab dem 13. April 2020 unter www.emsland-classic.de eingesehen oder unter Tel. 01522/2684462 (Andreas Robbe) erfragt werden.

Es erfolgt kein Versand von Nennbestätigungen.

Zeitplan (Vorläufig):

Sonntag, 26. April 2020

Autohaus Lampa, Handruper Straße 12, 49838 Lengerich

08:00 – 10:00 Uhr: Dokumentenabnahme/technische Kontrolle (dazu Frühstück)

09:00 – 09.30 Uhr: Wissenswertes zur Oldtimerrallye

10:01 Uhr: Start zur 1. Etappe

Ab ca. 12:15 Uhr: Ankunft des ersten Fahrzeugs am Etappenziel (Mittagessen)

Ab 13:15 Uhr: Re-Start zur 2. Etappe

Ab ca. 15:30 Uhr: Eintreffen im Ziel, Kaffeetafel

Ab ca. 17:30 Uhr: Siegerehrung

Alle Zeiten können noch abweichen.

Die genauen Zeiten werden frühzeitig bekannt gegeben.

Organisation/Adresse für Nennungen:

Motorsportfreunde Lengerich e. V.

Andreas Robbe

Mühlenstraße 11

49838 Lengerich

01522/2684462

Email: info@msf-lengerich.de

Verantwortliche Personen:

Organisationsleiter: Andreas Robbe, Lengerich

Fahrtleiter: Alfred Lampa, Lengerich

Organisation: Walter Saller, Lengerich

Teilnehmer:

Teilnahmeberechtigt ist jede Person als Fahrer/in, die im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis für sein Fahrzeug ist. Beifahrer/in benötigen keinen Führerschein. Lizenzen sind nicht erforderlich.

Zugelassene Fahrzeuge:

Zugelassen sind alle Fahrzeuge bis einschließlich Baujahr 1995 , die der StVO entsprechen.

Die Veranstaltung wird vom ADAC Weser-Ems e.V. in Bremen (Reg-Nr. WE wird nachgereicht) genehmigt. Die Veranstaltung wird nach folgenden Bestimmungen, denen sich alle Bewerber und Fahrer mit Abgabe der Nennung unterwerfen, durchgeführt:

- Die vorliegende Ausschreibung und der Bestimmungen in den Fahrtunterlagen
- Auflagen der Genehmigungsbehörden
- Straßenverkehrsordnung der Bundesrepublik Deutschland (StVO)

Klasseneinteilung:

Gruppe A (touristisch)

Klasse A1: Baujahre bis 31.12.1945

Klasse A2: Baujahre 01.01.1946 – 31.12.1960

Klasse A3: Baujahre 01.01.1961 – 31.12.1970

Klasse A4: Baujahre 01.01.1971 – 31.12.1980

Klasse A5: Baujahre 01.01.1981 – 31.12.1990

Klasse A6: Baujahre 01.01.1991 – 31.12.1995 (optional)

Gruppe B (tourensportlich)

Klasse B1: Baujahre bis 31.12.1945

Klasse B2: Baujahre 01.01.1946 – 31.12.1960

Klasse B3: Baujahre 01.01.1961 – 31.12.1970

Klasse B4: Baujahre 01.01.1971 – 31.12.1980

Klasse B5: Baujahre 01.01.1981 – 31.12.1990

Klasse B6: Baujahre 01.01.1991 – 31.12.1995 (optional)

Die ADAC-Cup Wertungen erfolgen nach den jeweiligen Rahmenausschreibungen.

Nennungen für die Klassen A6 und B6 (optional) gelten vorbehaltlich noch freier Startplätze des Starterfeldes von 90 Teilnehmern. Nennelder werden dann zurückgezahlt. Darüber hinaus kann der Veranstalter ohne Angabe von Gründen weitere Nennungen zurückweisen.

Klassen mit weniger als drei Startern können mit der folgenden oder, wenn nicht möglich, mit der vorausgehenden Klasse zusammengelegt werden. Fahrzeuge mit rotem „06-Kennzeichen“ oder Kurzzeitkennzeichen sind nicht teilnahmeberechtigt.

Nennformular, Nenngeld, Nennungsschluss:

Das Nennformular inkl. Datenschutzerklärung und Haftungsausschluss ist vollständig ausgefüllt bis spätestens zum 12. April 2020 an die unter „Organisation“ genannte Adresse zu übersenden.

Das Nenngeld beträgt pro Team (Fahrer u. Beifahrer) 80,- €, jeder weitere Mitfahrer ab 7 Jahren zahlt ein Nenngeld von 20,- EURO. Die Nennung ist nur gültig nach Eingang des Nenngeldes auf das im Nennformular aufgeführte Konto (bis zum Nennungsschluss am 12. April 2020).

Verspätete Nennungen erfordern eine zusätzliche Verwaltungsgebühr von 20,- €.

Nenngeld ist Reuegeld und wird nur bei Absage der Veranstaltung zurückgezahlt.

Das Nenngeld beinhaltet:

- Rallyeschild, Startnummer und Roadbook
- Teilnehmerband
- Veranstaltungsprogramm
- Pokale für mind. 25% platzierte Fahrer/Beifahrer
- Sonderpreis für das älteste Fahrzeug (weitere Vergaben behält sich der Veranstalter vor)
- Frühstücksbuffet, Mittagessen, Kuchenbuffet

Bankverbindung:

Motorsportfreunde Lengerich e. V.
Volksbank Süd-Emsland eG
BIC: GENODEF1SPL
IBAN: DE68 2806 9994 0572 9220 00

Dokumentenabnahme:

Bei der Dokumentenabnahme sind vorzulegen:

- Führerschein des Fahrers
- Fahrzeugschein des Fahrzeugs

Versicherung:

Der Veranstalter schließt die von der Genehmigungsbehörde geforderten Versicherungen ab.

Haftungsausschluss:

Fahrer und Beifahrer verzichten bei Abgabe der Nennung unter Ausschluss des Rechtsweges ausdrücklich auf alle im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehenden Schäden an ihrem Fahrzeug auf jedes Recht des Vorgehens oder Rückgriffes gegen alle Institutionen und Personen, die mit der Veranstaltung in Zusammenhang stehen. Die genauen Bestimmungen sind im Formular „Haftungsausschluss“ enthalten.
Der Veranstalter behält sich etwaige Änderungen vor.



Motorsportfreunde
Lengerich e. V. im ADAC

7. Emsland Classic

Oldtimer-Rallye in Lengerich (Emsland)

Wertung (beantragt) zum
„ADAC Classic Revival Pokal für
Automobile“

Wertung zum
„ADAC Weser-Ems Historischer
Motorsport Cup“

Sonntag, 26. April 2020

Ausschreibung
für zwei Wertungsgruppen
(touristisch u. tourensportlich)

www.emsland-classic.de



ADAC
Weser-Ems e.V.

